

Freiwillige Feuerwehr

SPIELMANNSBERG - KASTLINGEREDT

Die Gründung dieser Feuerwehr erfolgte am 8. November 1925. Interessanterweise liegt die Ortschaft Spielmannsberg in der Gemeinde Peuerbach und Kastlingeredt, in der ehemaligen Gemeinde Bruck - Waasen. Da beide Ortschaften ineinander greifen, wurde auch die Kostenaufteilung je zur Hälfte von den beiden Gemeinden übernommen.

Laut Gemeindeprotokoll bekam die neugegründete Feuerwehr von Peuerbach eine alte Handspritze zugeteilt. In einem Gemeindeprotokoll steht später, daß für die damalige Zeit, wo es noch keine motorisierten Fahrzeuge gab, die Feuerwehr ihre Arbeit tadellos erfüllte. „ Denn damals war es notwendig, daß möglichst viele Feuerwehren auf dem flachen Lande verteilt waren, um die Handspritzen mit Pferdebespannung zu einem in der Nähe des Standortes ausgebrochenen Brandes möglichst schnell zu bringen. “

Am 21. Juli 1938 wurden im Gasthause des Herrn L. Heinzl in Peuerbach im Beisein des Bezirksführers Mallinger und Bezirks-Schriftführers K. Willibald die Feuerwehren Kastlingeredt, Peuerbach und Untertreßleinsbach zu einer Gemeindefeuerwehr „ Peuerbach “ vereint.

1956 war Spielmannsberg - Kastlingeredt wieder eine selbständige Feuerwehr. Zu dieser Zeit gab es aber bereits Probleme bei der Unterstützung für die Wehr. Keine der beiden Gemeinden wollte noch finanzielle Mittel für die Feuerwehr aufbringen. „ Es müßte ein luftbereifter Anhänger und eine Motorspritze angekauft werden, was aber nicht zweckmäßig erscheint, da nur 2 Kilometer entfernt die motorisierte Feuerwehr Peuerbach ist, welche in kürzester Zeit zur Stelle ist. Im Gemeindeprotokoll steht: “ Diese Verhältnisse haben sich durch die Motorisierung grundlegend geändert und heute sind die gut ausgerüsteten und motorisierten Feuerwehren schnellstens zur Stelle.

Die Gemeinde Peuerbach erklärte, daß es für die Gegend Spielmannsberg - Kastlingeredt viel wichtiger ist, wenn sie das Telefon dafür in ihre Gegend bekommen“. Auch die Gemeinde Bruck - Waasen ist gegen eine Wiedererichtung und totalen Neubeschaffungen, und weist mehrere Vorschläge und Ansuchen mehrfach ab. Die Feuerwehrkameraden wollten sogar noch die Feuerwehr Spielmannsberg - Kastlingeredt auflösen, und komplett neu, nur mehr als Löschzug Kastlingeredt der Feuerwehr Bruck - Waasen unterstellt, neu anfangen. Einige Zeit gab es ein Für und Wider, doch auch

die Gemeinde Bruck - Waasen war infolge fehlender Geldmittel wieder mehrfach dagegen.

Und als unmittelbar dann bei einem Großbrande in Spielmannsberg, also mitten im Zentrum ihres Brandbereiches die Feuerwehr Peuerbach und andere motorisierte Feuerwehren rascher zur Stelle waren, und wirkungsvoll halfen, wird an eine Auflösung der Feuerwehr gedacht. Die Neue Zeit hatte also gesiegt.

Am 15. März 1958 wurde dann in der Gemeinde - Ausschußsitzung unter Punkt 7 mit nur einer Gegenstimme auch von der Gemeinde Bruck - Waasen beschlossen, daß die Feuerwehr Spielmannsberg - Kastlingeredt mit sofortiger Wirkung aufzulösen ist.

Sämtliche Geräte bzw. Ausrüstungsgegenstände sollen an die Feuerwehr Bruck abgeliefert und übergeben werden.

Und das war das ehemalige Feuerwehr Zeughaus der Feuerwehr

SPIELMANNSBERG - KASTLINGEREDT

und erinnert noch heute an diese bewegte Zeit. Jetzt ist die gesamte Gegend zur Gemeinde und Stadt Peuerbach gehörig.



der Turm
wurde
schon
früher
entfernt

Aus der Stadtgeschichte Hans Peter Ebner